

**1. Bericht über den Stand
des Haushaltsvollzugs 2016
gem. § 28 GemHVO
(Stand 30.06.2016)**

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	5
Ergebnisrechnung zum 30.06.2016.....	7
Budgetprognosen zum 31.12.2016	8
Finanzrechnung zum 30.06.2016 (Auszug).....	19
Investitionsmaßnahmen in der Finanzrechnung zum 30.06.2016	20

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht über den Haushaltsvollzug stellt einen Plan-Ist-Vergleich auf Ebene des Gesamtergebnishaushalts sowie der Verwaltungsbudgets (Anlage 6 im Haushaltsplan 2016) im Rahmen der 16 Produktbereiche dar. Den Planwerten für das gesamte Haushaltsjahr 2016 werden die Istwerte zum 30.06.2016 gegenübergestellt.

Daneben liegt der Fokus auf der Prognose über das voraussichtliche Ergebnis zum 31.12.2016. Für jedes Budget wurden Budgetverantwortliche von den Fachbereichen benannt, welche Abweichungen zwischen dem Planansatz und der Prognose 2016 für das zuständige Budget begründet haben.

Darüber hinaus werden die Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Finanzhaushalts abgebildet. Hier erfolgt die Darstellung auf Ebene des Gesamtfinanzhaushalts sowie der Investitionsmaßnahmen der Fachbereiche. Den Ist-Werten zum 30.06.2016 werden im Finanzhaushalt ebenfalls die Planansätze für das gesamte Jahr 2016 gegenübergestellt.

Die Nummern der Budgets setzen sich zusammen aus dem Produkt- und dem Verantwortungsbereich. Zentral geplant und überwacht werden insbesondere die Personalaufwendungen, die Verfügungs- und Fraktionsmittel sowie Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige nach § 27 HGO und diverse Aufwendungen im Zuständigkeitsbereich der Allgemeinen Verwaltung, Organisation sowie der IT. Zu den nicht budgetierten Erträgen und Aufwendungen gehören insbesondere die Erträge aus der Schulumlage und aus der Auflösung von Sonderposten sowie Aufwendungen für Abschreibungen.

Der Plan 2016 enthält die Ansätze des am 14.12.2015 vom Kreistag beschlossenen Haushalts 2016, die vorgetragenen Haushaltsausgabereste aus Vorjahren sowie Planüberträge im Rahmen der Deckungsfähigkeit (§§ 19 und 20 GemHVO) bzw. nach § 100 HGO (über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen).

Ergebnisrechnung zum 30.06.2016

- Euro -

Nr.	Konten KVKR	Bezeichnung	Plan 31.12.2016	Ist 30.06.2016	Differenz Plan - Ist
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.100	30.443	52.657
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.790.598	5.814.386	4.976.212
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.520.130	10.353.721	9.166.409
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	195.257.526	94.801.764	100.455.762
6	547	Erträge aus Transferleistungen	92.377.791	40.454.748	51.923.043
7	540-543	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	122.702.041	48.630.515	74.071.526
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.617.072	3.824.044	8.793.028
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	469.225	650.620	-181.395
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	453.817.483	204.560.241	249.257.242
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	59.092.137	26.655.241	32.436.896
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.473.035	2.259.871	2.213.165
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.834.722	14.049.770	11.784.952
14	66	Abschreibungen	15.282.488	7.043.063	8.239.425
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	71.991.995	23.776.157	48.215.838
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.968.926	26.103.110	26.865.816
17	72	Transferaufwendungen	216.533.546	98.916.667	117.616.879
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	572.152	249.104	323.048
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	446.749.001	199.052.983	247.696.018
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	7.068.482	5.507.258	1.561.224
21	56,57	Finanzerträge	4.088.690	1.692.683	2.396.007
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	5.273.426	2.495.163	2.778.263
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-1.184.736	-802.480	-382.256
24		Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	5.883.746	4.704.779	1.178.967
25	59	Außerordentliche Erträge	4.500	24.056	-19.556
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	58.236	-58.236
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)	4.500	-34.179	38.679
28		Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	5.888.246	4.670.599	1.217.647

Budgetprognosen zum 31.12.2016

PB = Produktbereich

VB = Verantwortungsbereich

PB VB		Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung		
		Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016			
01 Innere Verwaltung		-89.451	918.511	141.688	231.139			
01	9101	Büro der Kreistagsvorsitzenden	Fr. Wamser	-10.181	31.594	21.000	31.181	Nach aktueller Prognose wird zum 31.12. ein Überschuss vorhanden sein, der aus zusätzlichen Erträgen resultiert. Bei den zusätzlichen Erträgen handelt es sich um Rückzahlungen von nicht verbrauchten Fraktionsfördermitteln. Entsprechend der Regelung in § 26 a Abs. 4 Hessische Landkreisordnung gewährt der Landkreis den Fraktionen Mittel aus seinem Haushalt zu den sächlichen und personellen Aufwendungen der Geschäftsführung. Gemäß § 2 Abs. 1 der Satzung über die Förderung der Fraktionsarbeit im Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist über die Verwendung der Fraktionsfördermittel dem Revisionsamt ein Nachweis bis zum 30. April des Folgejahres zur Prüfung vorzulegen. Im Förderjahr nicht verbrauchte Beträge (Überschüsse) können gem. § 3 Abs. 1 der Satzung über die Förderung der Fraktionsarbeit im Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg bis zum Ende des folgenden Rechnungsjahrs in Anspruch genommen werden und sind danach zurückzuzahlen. Diese Rückzahlungen sind nicht planbar.
01	9102	Büro des Landrates, Verwaltungsleitung	Hr. Leiß	-252.964	-33.970	-252.964	0	
01	9103	Büro der Kreisbeigeordneten	Fr. Griga	-3.100	-870	-3.100	0	
01	9104	Büro des Ersten Kreisbeigeordneten	Fr. Löffler	-3.483	-4.228	-5.000	-1.517	Es ist eine Erhöhung der Aufwendungen für Abonnements von Fachliteratur etc. notwendig.
01	9111	Büro für Chancengleichheit	Fr. Abendschein	-7.090	-2.171	-7.090	0	
01	9120	Interkulturelles Büro	Fr. Hahn	-39.146	43.340	10.854	50.000	Es werden Mehrerträge i.H.v. 50.000 Euro vom Land Hessen für die WIR-Koordination als Zuschuss vereinnahmt. Die geplanten Aufwendungen werden voraussichtlich verausgabt.
01	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	142.767	61.269	142.767	0	Die durch den FB 210 bewirtschafteten Ansätze werden alle erreicht.

PB VB		Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung	
		Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016		
01	9220 Personal	Hr. Gärtner	-234.467	-16.232	-176.000	58.467	Der geringere Zuschussbedarf resultiert zum größten Teil aus Mehrerträgen. Die Einführung einer Eigenbeteiligung für die Inanspruchnahme von Beihilfen zu Aufwendungen von Wahlleistungen mit der Dreizehnten Verordnung zur Änderung der Hessischen Beihilfenverordnung vom 28. September 2015 wird zu ungeplanten Erträgen in Höhe von ca. 60.000 Euro führen.
01	9221 Allgemeine Verwaltung, Organisation	Fr. Deichmann	-1.643.071	-18.198	-1.643.071	0	Nach jetzigem Stand ist davon auszugehen, dass der Planansatz unterschritten wird. Die Differenz wird zur Deckung folgender Mehraufwendungen benötigt: Budgetausgaben für andere Fachbereiche (siehe Zentralbudget VB 9221), Miete Außenstellen Werner-von-Siemens-Straße und Mina-Rees-Straße, Darmstadt sowie Pfungstadt.
01	9222 IT	Hr. Debus	-17.600	3.244	-17.600	0	
01	9230 Finanz- und Rechnungswesen	Hr. Hutterer	-180.516	-68.782	-160.000	20.516	Beratungsaufwendungen wurden bislang nicht im vorgesehenen Umfang benötigt, dazu ergeben sich leichte Mehrerträge aus Mahngebühren.
01	9231 Kasse	Hr. Dühr	600.750	299.026	600.750	0	
01	9240 Kommunalaufsicht, Recht	Fr. Zöller	100.371	80.228	100.371	0	
01	9250 Revision	Hr. Nickel	1.077.508	366.951	1.150.000	72.492	Die derzeit geringeren Erträge resultieren aus noch nicht abgerechneten gebührenpflichtigen Prüfstunden. Dennoch liegen die geleisteten gebührenpflichtigen Prüftage über dem Planansatz der ersten beiden Quartale.
01	9411 Natur- Gewässer- und Bodenschutz, Landschaftspflege	Hr. Dr. Fischbach	-44	-20	-44	0	
01	9420 Ländlicher Raum, Veterinärwesen, Verbraucherschutz	Hr. Herling	382.986	182.188	382.986	0	
01	9888 Personalvertretung	Fr. Amrhein	-2.170	-4.859	-2.170	0	

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
02		Sicherheit und Ordnung		4.362.505	2.212.490	4.389.080	26.575	
02	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	-18.967	-536	-18.967	0	Die durch den Fachbereich 210 bewirtschafteten Ansätze werden alle erreicht.
02	9240	Kommunalaufsicht, Recht	Fr. Zöller	-28.847	-35.850	-28.847	0	
02	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	-10.200	0	-10.200	0	Die Zuwendung für die Verbraucherberatungen in Darmstadt und Dieburg wird jeweils im 4. Quartal angefordert und überwiesen.
02	9411	Natur- Gewässer- und Bodenschutz, Landschaftspflege	Hr. Dr. Fischbach	402.859	211.441	402.859	0	
02	9420	Ländlicher Raum, Veterinärwesen, Verbraucherschutz	Hr. Herling	705.982	317.688	705.982	0	
02	9510	Ausländerwesen	Fr. Gebler	691.146	355.632	691.146	0	
02	9710	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Hr. Springstubbe	419.215	200.912	419.215	0	
02	9720	Ordnungs- und Gewerberecht	Hr. Schmitt	327.892	195.106	327.892	0	
02	9730	Verkehr	Fr. Buchsbaum	1.873.425	968.097	1.900.000	26.575	Es wird ein Überschuss von 1.900.000 Euro zum 31.12.2016 prognostiziert. Die Verbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert aus Mehrerträgen aus öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren.

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
03 Schulträgeraufgaben				-51.475.335	-14.432.132	-51.305.335	170.000	
03	9130	Bildungsbüro, Schulentwicklung	Fr. Simon	-140.500	-21.698	-140.500	0	
03	9222	IT	Hr. Debus	-400	-2.118	-400	0	
03	9540	Soziales, Pflege und Senioren	Hr. Naumann	-931	-833	-931	0	
03	9610	Schulservice	Fr. Röhrig	-51.333.504	-14.407.484	-51.163.504	170.000	Zum Jahresende wird mit Mehrerträgen in Höhe von 170.000 Euro gerechnet (Erträge aus Gastschulbeiträgen). Bei den vom FB 610 kalkulierten Aufwendungen kann davon ausgegangen werden, dass diese insgesamt eingehalten werden. Inwieweit bei einzelnen Positionen Einsparungen zu erwarten sind, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden, insbesondere deshalb, weil die Aufwendungen für Gastschulbeiträge 2016 noch nicht abgerechnet sind. Auch die Entwicklung der Schülerbeförderungskosten kann noch nicht genau prognostiziert werden. Hierauf hat der Bedarf an besonderen Beförderungen zum Schuljahresbeginn 2016/2017 erheblichen Einfluss.
04 Kultur und Wissenschaft				102.913	226.719	100.109	-2.803	
04	9102	Büro des Landrates, Verwaltungsleitung	Hr. Leiß	-66.369	-5.678	-66.369	0	
04	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	6.881	3.501	6.881	0	
04	9541	Zuwanderung und Flüchtlinge	Fr. Stockhardt	-18.010	-7.500	-20.813	-2.803	Es besteht ein Zuschussbedarf, da die Förderung aus kommunalen Landesmitteln für das Jahr 2014 erst in 2016 verausgabt wurde. Ebenfalls wurden die Kosten für die Koordinationsstelle beim evangelischen Dekanat nicht in der Haushaltsplanung für 2016 berücksichtigt. Auf Basis der Ausgaben von 2015 wird aber mit weitaus weniger Ausgaben in den Bereichen Lehrmaterial und Aufwendungen für Honorarkräfte gerechnet.
04	9620	Volkshochschule	Hr. Bertsch	180.410	236.395	180.410	0	

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
05 Soziale Leistungen				-30.763.429	-25.167.163	-31.869.756	-1.106.327	
05	9103	Büro der Kreisbeigeordneten	Fr. Griga	0	3.946	2.450	2.450	Abrechnung Projekt AMViS (Arbeitsmarktintegration von Müttern und Vätern im SGB II), Projekt ist beendet.
05	9111	Büro für Chancengleichheit	Fr. Abendschein	-473.900	-328.817	-473.900	0	
05	9120	Interkulturelles Büro	Fr. Hahn	-23.109	-4	-23.109	0	
05	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	-231.330	0	-231.330	0	Der Mittelabruf durch den Seniozweckverband erfolgte noch nicht. Die Mittel werden entweder im Laufe des Jahres oder nach Erstellung des Jahresabschlusses abgerufen.
05	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	-4.000	-1.000	-4.000	0	Bei den geplanten Aufwendungen handelt es sich um Humanitäre Hilfen. Über diese entscheidet der Kreisausschuss im November diesen Jahres.
05	9520	Planung, Zentrale Angelegenheiten	Hr. Gebhardt	11.234.859	5.521.003	11.234.859	0	Aktuell liegen keine Erkenntnisse vor, welche Rückschlüsse auf eine wesentliche Ergebnisverbesserung/-verschlechterung zulassen würden. Die Prognose zum Jahresende bleibt daher unverändert.
05	9521	Materielle Hilfe	Fr. Beyer	-26.977.015	-8.713.534	-26.977.015	0	Tendenziell ist eine leichte Verbesserung des zu erwartenden Ergebnisses erkennbar. Zum aktuellen Zeitpunkt ist jedoch noch keine belastbare Aussage über die finanzielle Auswirkung der erwarteten Verbesserung möglich, die Entwicklung im 3. Quartal bleibt abzuwarten. Bis dahin bleibt die Prognose zum Jahresende zunächst unverändert.
05	9522	Aktivierende Hilfe	Hr. Hegemann	-403.500	151.639	-231.020	172.480	Aufgrund einer nachträglichen Kostenerstattung des BMAS für nachträglich geltend gemachte Maßnahmekosten der Jahre 2014/2015 wird von einer Ergebnisverbesserung in Höhe der Kostenerstattung von 172.480 Euro ausgegangen.
05	9530	Familienförderung	Fr. Pullmann-Krüger	-579.822	-218.639	-350.000	229.822	Der Zuschussbedarf dürfte sich aufgrund der gestiegenen Erträge verringern.

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
05	9540	Soziales, Pflege und Senioren	Hr. Naumann	-22.235.959	-13.074.170	-22.155.936	80.023	Insgesamt sind die geplanten Ansätze im Jahr 2016 voraussichtlich ausreichend. Es gibt allerdings Verschiebungen zwischen den verschiedenen Produkten. Im Produkt Grundsicherung gibt es aufgrund deutlich gestiegener Fallzahl höhere Aufwendungen. Diese werden aber im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung vollumfänglich vom Bund erstattet. Darüber hinaus gab es noch Erstattungen aus Vorjahren in Höhe von rund 90.000 Euro. Im Produkt Hilfe zum Lebensunterhalt reduziert sich der Zuschussbedarf um 95.500 Euro. Im laufenden Jahr wurden alle Leistungsberechtigten mit vorgezogenem Altersruhegeld durch den Rententräger untersucht. Aufgrund der Feststellungen des Rententrägers konnte in vielen Fällen ein Wechsel in die Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung erfolgen. Im Produkt Hilfe zur Pflege gibt es aufgrund Fallzahlsteigerung und Steigerung der Heimentgelte höhere Aufwendungen von 243.500 Euro. Auch im Produkt der Eingliederungshilfe gibt es gerade in dem Bereich Einzelintegration in Kindergärten und Schulen aufgrund gravierenden Anstieg der Leistungsberechtigten, aber auch durch Entgeltsteigerung der Anbieter, ganz erhebliche Mehraufwendungen in Höhe von 745.000 Euro. Insgesamt gibt es im Produktbereich 05 zwar Mehraufwendungen von 1.416.095 Euro, diese werden aber durch höhere Erträge von insgesamt 1.496.118 Euro gedeckt.
05	9541	Zuwanderung und Flüchtlinge	Fr. Stockhardt	8.930.347	-8.507.587	7.339.245	-1.591.102	Aufgrund der prognostizierten restlichen Zuweisungszahlen für 2016 und den gesteigerten Einnahmen im Bereich der Erstattungen wird von einer Erhöhung der Erträge gegenüber dem Planansatz um rund 1,1 Mio. Euro gerechnet. Aufgrund dieser Prognose wird auch mit einem leichten Anstieg bei den Kosten zum Lebensunterhalt im Vergleich zum 1. Halbjahr gerechnet. Durch den Wegfall der Halle würden bei gleichbleibender Entwicklung die Kosten für die Unterbringung stark sinken. Da aber im Laufe des Jahres noch Unterkünfte für rund 1.800 Personen eröffnet werden, ist hier nur ein Rückgang im Vergleich zum 1. Halbjahr von rund 1,5 Mio. Euro zu verzeichnen. Im ersten Halbjahr waren die Kosten für die Unterbringung aufgrund der Halle in Pfungstadt sehr hoch. Hier sind in der Summe (Miete, Verpflegung, Sicherheitsdienst...) rund 3,7 Mio. Euro Kosten angefallen.

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				-32.192.370	-18.000.092	-32.192.370	0	
06	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Herliz	0	7.780	0	0	Bei den Buchungen handelt es sich um Erträge und Aufwendungen im Rahmen der Sozialstiftung, diese sind am Ende des Jahres ergebnisneutral.
06	9530	Familienförderung	Hr. Weber	896.125	1.215.677	896.125	0	Die Landeszuwendung für die U3-Förderung nach KiFöG (740.000 Euro) wird nach Satzungsänderung für die Tagespflege im VB 9531 verausgabt. Auf das Budget des FB 530 hat das keine Auswirkungen, da die geplanten Erträge die Aufwendungen ausgleichen. Bei Ansatzbildung bzgl. der Erträge im Bereich der Betr. Grundschulen wurde noch davon ausgegangen, dass verschiedene Schulen im Betreuungsangebot des Paktes für den Nachmittag aufgehen und daher die Erträge sinken. Dies ist aber nicht der Fall. Beispielsweise die BGS an der Tannenbergschule Jugendheim befindet sich nach wie vor in Trägerschaft des Kreises. Mit Übergang dieser und einer weiteren BGS zum 01.08. werden sich die Gebührenerträge wieder einpendeln und vermutlich den Haushaltsansätzen entsprechen.
06	9531	Jugendhilfe	Hr. Behnis	-33.606.670	-19.577.671	-33.606.670	0	Aufgrund gestiegener Zuweisungszahlen Unbegleiteter Minderjähriger Ausländer (UMA) im dritten Quartal 2015 wird in diesem Bereich mit erheblichen Mehrausgaben gerechnet. Nach § 89 d SGB VIII ist das Land Hessen zur Erstattung der Kosten verpflichtet. Demnach kann grundsätzlich von Mehreinnahmen im gleichen Umfang ausgegangen werden. Wie aus dem beigefügten Schreiben des RP Kassel hervorgeht, erfolgt in Fällen, in denen das Land seine Erstattungspflicht noch nicht anerkannt hat, aufgrund der Abwicklung von Altfällen seit dem 01.11.15 keine Erstattung. Die Prognose steht daher unter dem Vorbehalt, dass das Land Hessen seiner Erstattungspflicht bis zum Abschluss des Wirtschaftsjahres 2016 vollumfänglich nachkommt.
06	9610	Schulservice	Fr. Kühn	518.175	354.121	518.175	0	Die Preschool wurde im 1. Halbjahr 2016 durchschnittlich von 71 Kindern besucht. Aufgrund von Integrationsplätzen für behinderte Kinder wurde die Anzahl zum 1.7.2016 auf 70 reduziert. Der im Haushaltsplan 2016 einkalkulierte Gebührenverlust von rd. 42.000 Euro durch Nichtbesetzung von 5 Betreuungsplätzen auf Grund der Integration von 2 Kindern mit Behinderung und durch Kita-Abgänger zum 1.8.2016 wird voraussichtlich zutreffen. Neuanmeldungen zum 1.9.2016 gewährleisten eine Auslastung der Einrichtung mit erneut 70 Betreuungsplätzen. Folglich werden die Erträge und Aufwendungen in geplanter Höhe prognostiziert.

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
07 Gesundheitsdienste				-10.932.159	-4.838.179	-11.915.146	-982.987	
07	9110	Büro für medizinische Versorgung	Hr. Leiß	-20.518	-14	-14	20.504	Das Büro für medizinische Versorgung wurde zum 30.06.2016 aufgelöst.
07	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	-6.215.437	-2.487.791	-7.215.437	-1.000.000	Der Eigenbetrieb Kreiskrankenhäuser wird nach derzeitigem Stand im Jahr 2016 einen um 1 bis 1,1 Mio. Euro höheren Verlust erwirtschaften als geplant. Ein Nachtragswirtschaftsplan ist vorgesehen.
07	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Herliz	-4.520.174	-2.259.847	-4.518.695	1.479	Die Krankenhaushumlage fällt lt. vorläufiger Festsetzung (Erlass HMdF vom 23.02.16) etwas geringer aus als geplant.
07	9540	Soziales, Pflege und Senioren	Hr. Naumann	-176.030	-90.527	-181.000	-4.970	Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für das Jahr 2016 lagen die Ansätze des Gesundheitsamtes noch nicht vor. Diese wurden erst mit Schreiben vom 16.12.2015 mitgeteilt. Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen: Psychiatrischer Notdienst (16.000 Euro), Aids Fachkraft (49.000 Euro), Sozialpsychiatrische Beratungsstelle (116.000 Euro).
08 Sportförderung				-1.622.618	-14.282	-1.622.618	0	
08	9102	Büro des Landrates, Verwaltungsleitung	Hr. Leiß	-1.622.618	-14.282	-1.622.618	0	
09 Räumliche Planung und Entwicklung				60.923	12.035	60.923	0	
09	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	60.923	12.035	60.923	0	Dieses Budget umfasst u.a. die Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts (LEADER 2014-2020), die Umlage an den Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg sowie Projekte zur Umsetzung des Energiemanagements. Die Aufwendungen/Erträge erstrecken sich über das gesamte Jahr 2016.
10 Bauen und Wohnen				3.121.129	1.850.717	3.679.335	558.206	
10	9410	Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz	Hr. Klos	3.141.794	1.851.312	3.700.000	558.206	Aufgrund der bisherigen Entwicklung der Fallzahlen sind gegenüber dem Plan 2016 Mehrerträge aus Gebühren für Baugenehmigungen und bauaufsichtliche Verfügungen und Dienstleistungen in Höhe von ca. 384.000 Euro sowie Minderaufwendungen in Höhe von ca. 174.000 Euro zu erwarten. Somit kann zum jetzigen Zeitpunkt ein Überschuss von ca. 3.700.000 Euro prognostiziert werden.
10	9540	Soziales, Pflege und Senioren	Hr. Naumann	-20.665	-595	-20.665	0	

PB VB				Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
				Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
11 Ver- und Entsorgung				128.100	-33.990	66.436	-61.664	
11	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	150.000	-12.325	98.900	-51.100	Die von Seiten des Zweckverbandes ZAS zu erwartende Ausschüttung an die Mitglieder aus dem Jahresergebnis 2015 liegt um etwa 51.000 Euro niedriger als der geplante Wert.
11	9220	Personal	Hr. Gärtner	-21.900	-21.665	-32.464	-10.564	Aufgrund der Spitzabrechnung des Personalaufwands einer Beschäftigten des Da-Di-Werks (Rückabwicklung eines Altersteilzeitverhältnisses) und der damit zusammenhängenden Erhöhung der monatlichen Abschlagsbeträge werden die Aufwendungen um ca. 10.000 Euro über den Ansätzen liegen.
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				-12.325.805	-6.387.864	-12.325.988	-183	
12	9104	Büro des Kreisbeigeordneten	Fr. Löffler	-317	-381	-500	-183	Erhöhung der Aufwendungen für Abonnements von Fachliteratur etc.
12	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	-11.455.815	-6.466.078	-11.455.815	0	Bei der RMV GmbH kommt es zu einer Überschreitung der geplanten Aufwendungen um etwa 10.000 Euro. Diese Überschreitung kann jedoch nach jetzigem Stand innerhalb des Budgets ausgeglichen werden.
12	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Herliz	16.080	-14	16.080	0	
12	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Fr. Girschick	-885.754	78.608	-885.754	0	
13 Natur- und Landschaftspflege				1.056.971	555.733	1.056.971	0	
13	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	-39.600	-28.533	-39.600	0	Die durch den Fachbereich 210 bewirtschafteten Ansätze werden erreicht.
13	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	-2.660	0	-2.660	0	Die Zuwendungen an den Regionalbauernverband Starkenburg und die Obst- und Gartenbauverbände Darmstadt und Dieburg werden in der Regel im 4. Quartal 2016 ausgezahlt.
13	9411	Natur- Gewässer- und Bodenschutz, Landschaftspflege	Hr. Dr. Fischbach	138.924	115.754	138.924	0	
13	9420	Ländlicher Raum, Veterinärwesen, Verbraucherschutz	Hr. Herling	960.307	468.512	960.307	0	

PB VB			Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung	
			Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016		
14 Umweltschutz			150.502	67.752	147.561	-2.941		
14	9220	Personal	Hr. Gärtner	-29.000	-14.078	-28.200	800	
14	9410	Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz	Hr. Klos	6.241	1.029	2.500	-3.741	Aufgrund der bisherigen Entwicklung der Fallzahlen sind gegenüber dem Plan 2016 Mindererträge aus Gebühren in Höhe von 6.750 Euro sowie Minderaufwendungen in Höhe von ca. 3.000 Euro zu erwarten. Zum jetzigen Zeitpunkt kann daher ein Überschuss von ca. 2.500 Euro prognostiziert werden
14	9420	Ländlicher Raum, Veterinärwesen, Verbraucherschutz	Hr. Herling	173.261	80.801	173.261	0	
15 Wirtschaft und Tourismus			2.756.653	1.120.095	2.756.653	0		
15	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	2.971.370	1.287.878	2.971.370	0	
15	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	-214.717	-167.783	-214.717	0	Die Ansätze für Projekte, Beitragszahlungen und Zuwendungen im Bereich der Wirtschaftsförderung und des Tourismus verteilen sich über das gesamte Jahr 2016.
16 Allgemeine Finanzwirtschaft			143.857.939	74.157.074	145.324.586	1.466.647		
16	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Schönberger	147.782.255	76.120.056	149.248.902	1.466.647	Die LWV-Umlage liegt laut vorläufiger Festsetzung (Bescheid vom 21.03.16) rd. 0,7 Mio. Euro unter dem gemäß Planungsdatenerlass des HMdF vom 06.10.15 geplanten Wert. Die außerordentliche Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock zum Ausgleich von Aufwendungen für Flüchtlinge und Asylsuchende i.H.v. 775.950 Euro wurde im Budget 05 9541 geplant. Hier verringern sich die Erträge entsprechend.
16	9231	Kasse	Hr. Dühr	-3.924.316	-1.962.982	-3.924.316	0	
Summe Budgets nach Verantwortlichkeit			16.196.467	12.247.423	16.492.128	295.661		

PB VB		Plan 2016	Ergebnis 30.06.2016	Prognose 2016	Abweichung	Erläuterung
		Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Plan - Prognose 2016	
Personalaufwand	Hr. Gärtner	-63.565.172	-28.915.112	-63.064.000	501.172	Die Beihilfeaufwendungen werden nach derzeitigem Stand um ca. 200.000 Euro über den Planansätzen liegen. Dem stehen Minderaufwendungen aus unbesetzten Stellen in Höhe von etwa 700.000 Euro gegenüber.
Verfügungs- und Fraktionsmittel/ Ehrenamtliche § 27 HGO	Fr. Wamser	-612.250	-214.500	-612.250	0	Es können zurzeit keine Veränderungen gegenüber der Planung prognostiziert werden. Abhängig davon, in welchem Umfang die im Kreistag vertretenen Fraktionen von ihrem satzungsmäßigen Anspruch, Klausuren durchzuführen, Gebrauch machen, können Minderaufwendungen im Bereich der Fraktionsmittel realisiert werden. Die Mittelinanspruchnahme im Bereich der Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit gem. § 27 HGO ist abhängig von der Zahl und der Teilnahme an Sitzungen der beim Landkreis Darmstadt-Dieburg gebildeten Gremien (Kreistag, Fraktionen, Kreisausschuss, Hilfsorgane etc.).
Budget VB 9221	Fr. Deichmann	-6.620.070	-2.871.955	-6.735.070	-115.000	Aufgrund der gestiegenen Mitarbeiterzahlen werden sich die benötigten Mittel für folgende Ausgaben erhöhen: Porto- und Versandkosten (50.000 Euro), Telefonkosten (25.000 Euro), Amtliche Bekanntmachungen (20.000 Euro) und Reisekosten (20.000 Euro). Die Mehraufwendungen können jedoch voraussichtlich über die Gesamtdeckung im VB 9221 aufgefangen werden.
Wartungskosten und Gebühren IT	Hr. Debus	-1.082.900	-620.309	-1.082.900	0	
Nicht budgetierte Erträge und Aufwendungen	Fr. Saßmannshausen	61.572.171	25.045.052	61.572.171	0	
Summe		5.888.246	4.670.599	6.570.079	681.833	

Finanzrechnung zum 30.06.2016 (Auszug)
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
		31.12.2016	30.06.2016	Ist - Plan
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.141.625	731.090	-410.535
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	5.680	5.680
22	Einzahlung aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.680	0	-3.680
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.145.305	736.770	-408.535
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	77.390	155.646	78.256
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.937.457	327.867	-3.609.590
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	13.227.266	3.634.883	-9.592.383
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	7.650	0	-7.650
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	17.249.763	4.118.395	-13.131.368
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-16.104.458	-3.381.626	12.722.832
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.542.785	7.785.000	242.215
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	10.095.377	13.320.875	3.225.498
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-2.552.592	-5.535.875	-2.983.283

Nachrichtlich:

Stand Kassenkredite zum 30.06.2016: 164.717.724 Euro

Investitionsmaßnahmen in der Finanzrechnung zum 30.06.2016

PB = Produktbereich

VB = Verantwortungsbereich

PB VB Fachbereich/ -gebiet/Büro Maßnahme				Plan 31.12.2016				Ist 30.06.2016			Abweichung
				Einzahlungen (Plan)	Auszahlungen (Plan + HAR Vorjahr)	Planüberträge	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Ist - Plan
01 Innere Verwaltung				3.680	2.813.505	2.276	-2.812.101	10.773	386.464	-375.691	2.436.410
01	9222	IT	Erwerb Hard- und Software Konzernsteuer.	0	90.527	0	-90.527	0	735	-735	89.792
01	9102	Büro L, Verw.leitung	Förderung von Vereinsanlagen	0	2.500	0	-2.500	0	0	0	2.500
01	9220	Personal	Gewährung Arbeitgeber Kfz-Darlehen	3.680	7.650	0	-3.970	0	0	0	3.970
01	9221	Allg. Verw., Org.	Erwerb von Sachanlagen	0	535.000	0	-535.000	10.773	215.745	-204.972	330.028
01	9221	Allg. Verw., Org.	Baumaßnahmen Kreishäuser	0	500.000	0	-500.000	0	0	0	500.000
01	9221	Allg. Verw., Org.	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0	50.719	0	-50.719	0	0	0	50.719
01	9221	Allg. Verw., Org.	Erwerb v. Telekommunikations-Sachanlagen	0	292.653	0	-292.653	0	35.759	-35.759	256.894
01	9222	IT	Erwerb Hard- und Software Allg. Verwalt.	0	160.000	0	-160.000	0	0	0	160.000
01	9222	IT	Erwerb EDV Hard- und Software	0	465.500	-24	-465.476	0	112.680	-112.680	352.796
01	9222	IT	Basisdienst eAkte@ladadi	0	319.423	0	-319.423	0	18.171	-18.171	301.252
01	9230	Finanz-/Rechnungsw.	Erwerb Max-Bock-Heim	0	0	2.300	-2.300	0	2.288	-2.288	12
01	9222	IT	Erwerb Hard- und Software Revisionsamt	0	13.500	0	-13.500	0	0	0	13.500
01	9221	Allg. Verw., Org.	Erwerb von Sachanlagen Kantine	0	376.033	0	-376.033	0	1.085	-1.085	374.948

PB VB Fachbereich/ -gebiet/Büro Maßnahme				Plan 31.12.2016				Ist 30.06.2016			Abweichung
				Einzahlungen (Plan)	Auszahlungen (Plan + HAR Vorjahr)	Planüberträge	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Ist - Plan
02 Sicherheit und Ordnung				0	678.933	0	-678.933	0	7.610	-7.610	671.323
02	9222	IT	Erwerb von Hard- und Software Verkehr	0	17.410	0	-17.410	0	0	0	17.410
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Beschaffungen Gefahrgutüberwachung	0	500	0	-500	0	0	0	500
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Beschaffungen Brandschutz	0	27.648	0	-27.648	0	6.041	-6.041	21.607
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Zuw. zur Beschaffung von FW-Fahrzeugen	0	167.180	0	-167.180	0	0	0	167.180
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Umstellung Digitalfunk Brandschutz	0	17.390	0	-17.390	0	0	0	17.390
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Beschaffung Dienstwagen KBI	0	50.000	0	-50.000	0	0	0	50.000
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Beschaffungen Rettungsdienst	0	24.049	0	-24.049	0	1.418	-1.418	22.631
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Umstellung Digitalfunk Rettungsdienst	0	22.820	0	-22.820	0	0	0	22.820
02	9222	IT	Erwerb Hard- und Software Rettungsdienst	0	21.936	0	-21.936	0	0	0	21.936
02	9221	Allg. Verw., Org.	Bauliche Maßnahmen Rettungsdienst	0	10.000	0	-10.000	0	0	0	10.000
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Beschaffungen Katastrophenschutz	0	70.000	0	-70.000	0	152	-152	69.848
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Zuw. Katastrophenschutzlager	0	205.000	0	-205.000	0	0	0	205.000
02	9710	Brand-/Kat.schutz	Umstellung Digitalfunk KatS	0	45.000	0	-45.000	0	0	0	45.000
03 Schulträgeraufgaben				109.000	8.071.750	319	-7.963.069	0	1.765.044	-1.765.044	6.198.025
03	9610	Schulservice	Schulbudgets	0	540.512	319	-540.831	0	71.804	-71.804	469.027
03	9610	Schulservice	Medienzentrum Dieburg	0	3.072	0	-3.072	0	1.125	-1.125	1.947
03	9610	Schulservice	Inventar/Ausstattung	0	1.274.923	-100.105	-1.174.818	0	110.075	-110.075	1.064.743
03	9610	Schulservice	Hard- und Software pädag. Bereich	0	1.523.149	-8.298	-1.514.851	0	298.756	-298.756	1.216.095
03	9610	Schulservice	Erwerb interaktiver Tafeln	0	614.385	-13	-614.372	0	25.641	-25.641	588.731
03	9610	Schulservice	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	0	77.052	-26.052	-51.000	0	12.357	-12.357	38.643
03	9610	Schulservice	Behindertengerechte Ausstattungen	0	67.227	-22.827	-44.400	0	543	-543	43.857
03	9610	Schulservice	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	0	57.367	-25.267	-32.100	0	3.515	-3.515	28.585
03	9610	Schulservice	Ausstattung Ganztagsangebot	0	158.708	-35.308	-123.400	0	20.452	-20.452	102.948
03	9610	Schulservice	Einrichtung temporärer Räume	0	155.835	-80.835	-75.000	0	0	0	75.000
03	9610	Schulservice	Einrichtungsmaßnahmen einzelner Schulen	0	3.284.439	343.586	-3.628.025	0	1.189.356	-1.189.356	2.438.669
03	9610	Schulservice	Abrechnungssystem Mittagsverpflegung	0	20.806	-10.806	-10.000	0	1.139	-1.139	8.861

PB	VB	Fachbereich/ -gebiet/Büro	Maßnahme	Plan 31.12.2016				Ist 30.06.2016			Abweichung
				Einzahlungen (Plan)	Auszahlungen (Plan + HAR Vorjahr)	Planüberträge	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Ist - Plan
03	9610	Schulservice	Zuweisung Schule für Kranke	0	10.000	-5.000	-5.000	0	0	0	5.000
03	9610	Schulservice	Ausstattung von Sporthallen	0	62.856	-8.956	-53.900	0	8.851	-8.851	45.049
03	9610	Schulservice	Zuweisung Christoph-Graupner-Schule	0	14.000	-5.000	-9.000	0	0	0	9.000
03	9610	Schulservice	Produktionsschule G-U: Zuweisung	0	20.000	0	-20.000	0	0	0	20.000
03	9610	Schulservice	Ausstattung Jugendverkehrsschulen	0	0	5.000	-5.000	0	0	0	5.000
03	9610	Schulservice	Medieninitiative Schule @ Zukunft	109.000	0	0	109.000	0	0	0	-109.000
03	9610	Schulservice	IT-Ausstattung Schulverwaltung	0	108.107	-10.807	-97.300	0	14.989	-14.989	82.311
03	9610	Schulservice	Projektkosten Päd. Schulnetz	0	69.107	-9.107	-60.000	0	4.736	-4.736	55.264
03	9610	Schulservice	IT-Service Päd. Schulnetz	0	10.205	-205	-10.000	0	1.705	-1.705	8.295
04 Kultur und Wissenschaft				0	17.255	24	-17.279	0	3.278	-3.278	14.001
04	9620	Volkshochschule	Erwerb von Sachanlagen	0	12.000	0	-12.000	0	0	0	12.000
04	9222	IT	EDV-Schulungsraum VHS Dieburg	0	3.255	24	-3.279	0	3.278	-3.278	1
04	9620	Volkshochschule	Ausstattung Selbstlernzentrum	0	2.000	0	-2.000	0	0	0	2.000
05 Soziale Leistungen				1.500	308.259	1.459.629	-1.766.388	0	1.660.689	-1.660.689	105.699
05	9222	IT	Erwerb EDV Hard- und Software SGB II	0	70.000	0	-70.000	0	0	0	70.000
05	9520	KfB Zentr. Angeleg.	Erwerb von Sachanlagen IdA III	1.500	3.870	0	-2.370	0	0	0	2.370
05	9541	Zuwanderung	Unterkunft Flüchtlinge	0	234.389	1.459.629	-1.694.018	0	1.660.689	-1.660.689	33.329
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0	129.660	1.654	-131.314	0	2.749	-2.749	128.565
06	9530	Familienförderung	Erwerb von Sachanlagen KiJuFö	0	14.058	0	-14.058	0	0	0	14.058
06	9530	Familienförderung	Erwerb von Sachanlagen Schulsozialarbeit	0	7.562	0	-7.562	0	0	0	7.562
06	9531	Jugendhilfe	UmA-Haus Groß-Umstadt	0	0	136	-136	0	136	-136	0
06	9610	Schulservice	Preschool: Erwerb von Sachanlagen	0	7.909	0	-7.909	0	0		7.909
06	9610	Schulservice	Preschool: Ausbau Pausenhof	0	14.031	0	-14.031	0	0		14.031
06	9530	Familienförderung	BGS: Erwerb von Sachanlagen	0	1.100	1.518	-2.618	0	2.614	-2.614	4
06	9530	Familienförderung	Kreisjugendheim: Umbau Nasszellen	0	80.000	0	-80.000	0	0	0	80.000
06	9530	Familienförderung	Kreisjugendheim: Beschaffung Betten	0	5.000	0	-5.000	0	0	0	5.000

				Plan 31.12.2016				Ist 30.06.2016			Abweichung
				Einzahlungen (Plan)	Auszahlungen (Plan + HAR Vorjahr)	Planüberträge	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss / Zuschuss- bedarf	Ist - Plan
PB	VB	Fachbereich/ -gebiet/Büro	Maßnahme								
07 Gesundheitsdienste				0	0	4.132	-4.132	0	2.654	-2.654	1.478
07	9110	Büro med. Versorg.	Website Gesundheitsnetz Südhesen	0	0	4.132	-4.132	0	2.654	-2.654	1.478
08 Sportförderung				0	542.520	0	-542.520	0	84.687	-84.687	457.833
08	9102	Büro L, Verw.leitung	Zuschüsse für Vereinssportanlagen	0	542.520	0	-542.520	0	84.687	-84.687	457.833
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				150.000	3.142.457	0	-2.992.457	1.470	188.712	-187.242	2.805.215
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	Geländeerwerb Kreisstraßen	0	0	0	0	1.470	0	1.470	1.470
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	Planungskosten Kreisstraßen	0	340.000	0	-340.000	0	8.768	-8.768	331.232
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	Erneuerung Lichtsignalanlagen	0	20.000	0	-20.000	0	0	0	20.000
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	K 116 OD Nieder-Klingen	150.000	567.457	0	-417.457	0	179.944	-179.944	237.513
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	K 124 Habitzheim-Klein-Zimmern	0	1.115.000	0	-1.115.000	0	0	0	1.115.000
12	9310	Wirtschaft/Reg.entw.	K 138 GE Frankenhausen - Neutsch	0	1.100.000	0	-1.100.000	0	0	0	1.100.000
13 Natur- und Landschaftspflege				0	77.390	0	-77.390	0	16.508	-16.508	60.882
13	9411	Natur-/Bodenschutz	Geländeerwerb Naturschutz	0	77.390	0	-77.390	0	16.508	-16.508	60.882
16 Allgemeine Finanzwirtschaft				881.125	0	0	881.125	724.526	0	724.526	-156.599
16	9230	Finanz-/Rechnungsw	Sonderinvestitionsprogramm des Landes	765.195	0	0	765.195	608.597	0	608.597	-156.598
16	9230	Finanz-/Rechnungsw	Zukunfts-IP des Bundes (Schulen)	70.095	0	0	70.095	70.096	0	70.096	1
16	9230	Finanz-/Rechnungsw	Zukunfts-IP des Bundes (Krankenhäuser)	45.835	0	0	45.835	45.833	0	45.833	-2
Summe				1.145.305	15.781.729	1.468.034	-16.104.458	736.770	4.118.395	-3.381.626	12.722.832